



ALTES GELBES SCHLOSS NORDHEIM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Rhön-Grabfeld](#) | Nordheim v.d. Rhön

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Durch die Familie von der Tann, aus dem hessischen Tann, entstanden das Gelbe (altes und neues) Schloss sowie das Weiße Schloss. Die Namen der Schlösser sind nach den Schlössern in Tann gegeben.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°28'37.6"N 10°10'58.5"E](#)
Höhe: 533 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Altes Gelbes Schloss auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Bei Mellrichstadt auf die B 285 nach Ostheim vor der Rhön abbiegen und weiter in Richtung Fladungen fahren, hier kommt man direkt nach Nordheim. Das Alte Gelbe Schloss befindet sich im Hof des Neuen Gelben Schlosses. Parkmöglichkeiten in Nordheim.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Nächster Bahnhof ist Mellrichstadt. Nordheim v.d. Rhön ist von dort mit dem Bus 8153 über Fladungen erreichbar.



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.
Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Bewohner!



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.



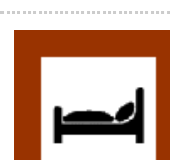
Gastronomie auf der Burg

-



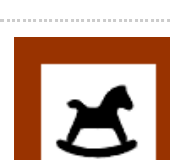
Öffentlicher Rastplatz

k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

k.A.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

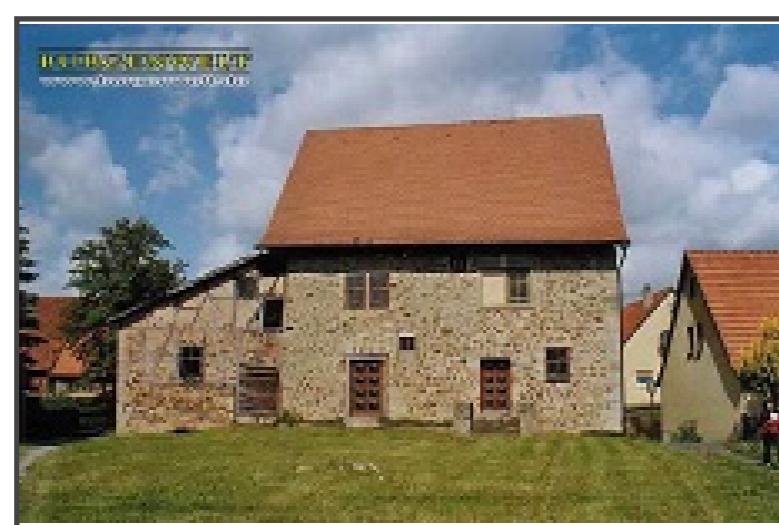
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer nicht zu erreichen.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

10. Jhdt.	Erwähnung Nordheims als königlicher Besitz Otto I.
1386	Friedrich von der Tann erwirbt von Berthold von Bibra zwei Höfe in Nordheim. So fasst diese hessische Familie hier Fuß.
1577	Erweiterung des Weißen Schlosses.
1578	Errichtung oder Umbau des Alten Gelben Schlosses.
18. Jhdt.	Neubau des Neuen Gelben Schlosses.
1803 / 1810	Friedrich von der Tann verkauft seine Güter in Nordheim an verschiedene Parteien.

Quelle: Hinweistafel an der Burg

Literatur

Anton Rahrbach, Jörg Schöffl, Otto Schramm - Schlösser und Burgen in Unterfranken. | Nürnberg, 2002.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Änderungshistorie dieser Webseite

[05.12.2020] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 05.12.2020 [JB]